



Kinderheim

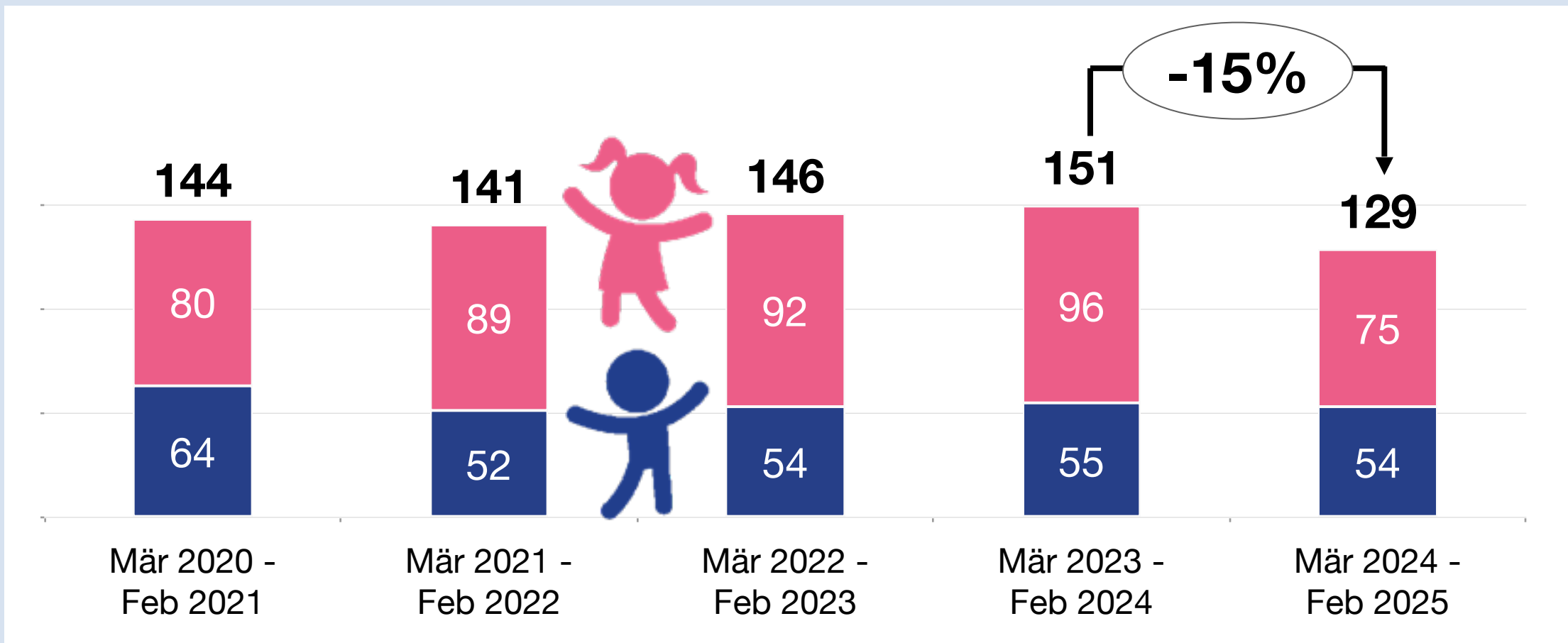
Jahresbericht 2024

Zusammengestellt für Siyabonga
www.verrein-siyabonga.org

Anzahl der Kinder ist zurück gegangen

Deutlich weniger Mädchen im Kinderheim

Ministerium für soziale Entwicklung versucht, mehr Kinder in Pflegefamilien unterzubringen und weniger in Kinderheimen.



27 Abgänge
(-16%, 32 in 2023)



Anders als in Vorjahren konnten keine Kinder in Familien vermittelt werden. Mittlerweile achten die Gerichte darauf, dass Kinder nicht bei verwandten Personen untergebracht werden, da festgestellt wurde, dass Verwandte die Kinder aus finanziellen Gründen aufnehmen, sie dann aber nicht gut behandeln. Die Abgänge sind Kinder, die die Schule abgeschlossen haben.

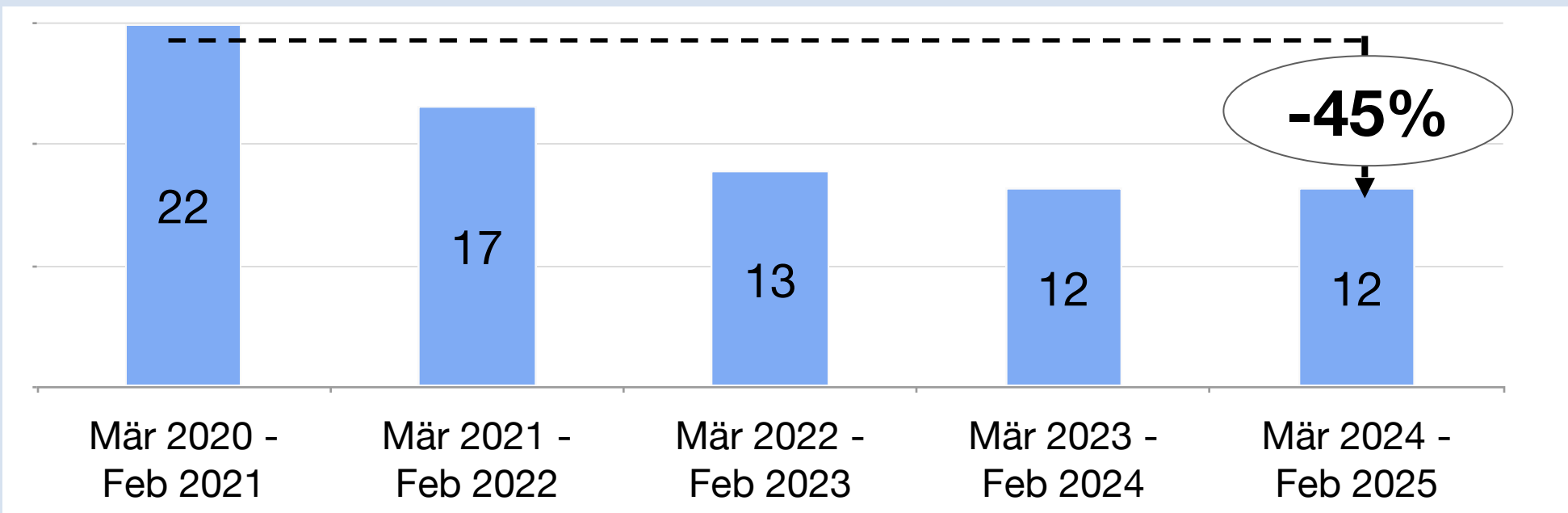
0 in Pflegefamilien (26 in 2023)

Anzahl der Waisen ist nach einem kleinen Anstieg in 2023 wieder rückläufig.

18 Waisen
(-36%, 28 in 2023)



Anzahl der Kinder in Therapie sinkt zweites Jahr in Folge (-15%, von 46 auf 39 Kinder), vor allem weil erneut weniger Kinder in **Psychotherapie** sind (von 15 auf 8).



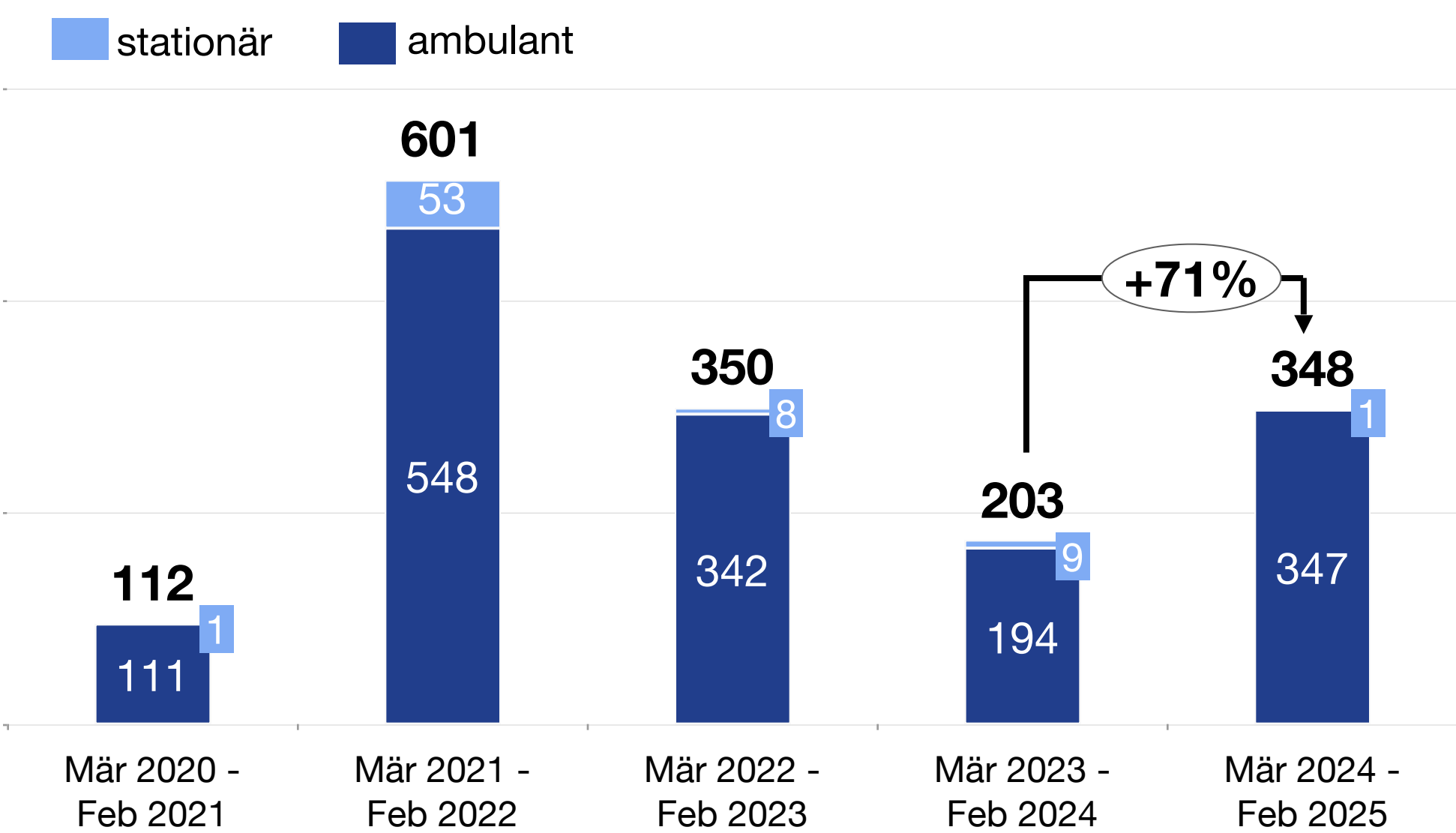
Anzahl **HIV positiver** Kinder stabilisiert sich.



Drei neue Mitarbeitende verstärken das bestehende Team

Team wächst von 35 auf **38 Mitarbeitende**
(3 neue Mitarbeitende: Kinderbetreuung, Sozialarbeiter und Hausmeister. Restliches Team sehr stabil)

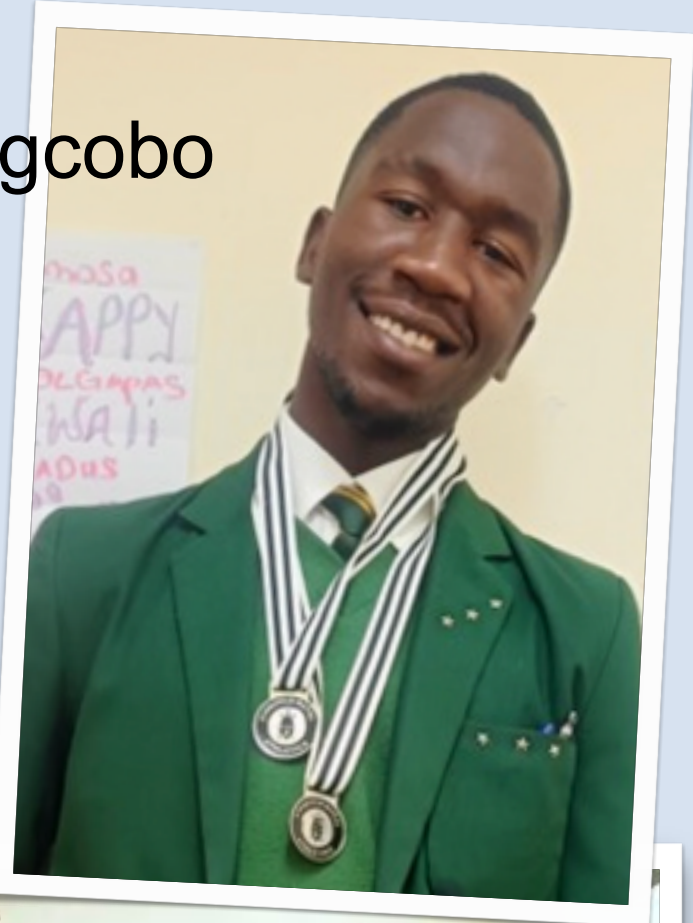
Anzahl der Behandlungen in der eigenen Krankenstation steigt wieder, nachdem sie zwei Jahre hintereinander rückläufig waren. Grund ist eine Grippewelle in 2024.



Erneut viele Auszeichnungen

- 6 Auszeichnungen in Sport
- 8 akademische Auszeichnungen
- 1 Kind als Sprecher gewählt

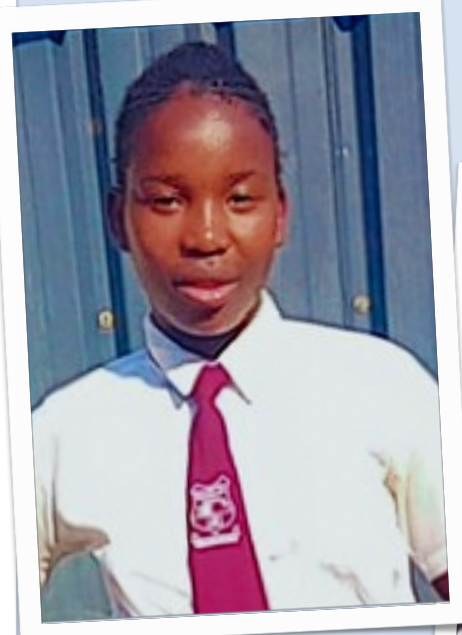
Edward Ngcobo



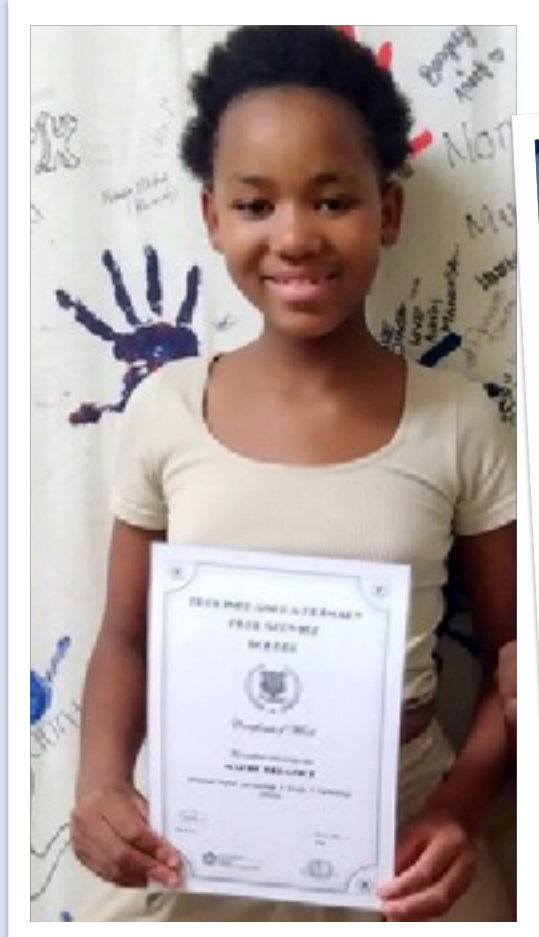
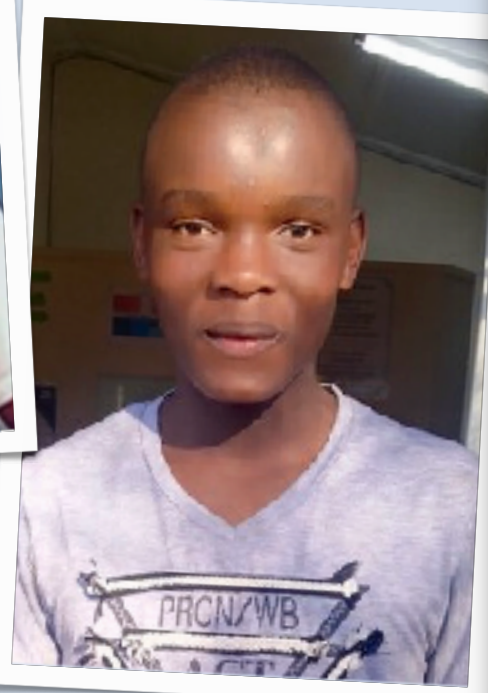
Buselwa Sfifo



Siyethemba Nyathikazi



Phelelani Mtungwa



Keratloe Mahlo



Zusätzliche Einnahmen durch Spendenveranstaltungen, Vermietung des Busses und Eintrittsgelder für den Pool.
Anteil der finanziellen Unterstützung von **Siyabonga** sinkt auf 21% (35% in 2023).



Impressionen

